Telefonische Beratung

donnerstags 13-15 Uhr: 0381-29 49 76 17

Sie möchten sich bewerben?
Dann laden Sie unseren Bewerbungsbogen aus dem Internet herunter oder lassen Ihn sich postalisch zuschicken.

Berufsmöglichkeiten

Die beruflichen Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Zu den Arbeitsfeldern gehören z. B. Kliniken, Wohngruppen, Beratungseinrichtungen oder die Projekt- und Forschungsarbeit. In Unternehmen können sie in der Gesundheitsvorsorge und/oder bei der Wiedereingliederung tätig werden. Zu den Tätigkeitsfeldern gehören z. B. die Beratung und Begleitung von psychisch Erkrankten durch Alltagsbegleitung und Unterstützung bei der Tagesstrukturierung. GenesungsbegleiterInnen können im Angestelltenverhältnis oder auf selbständiger Basis tätig werden.*

* Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Website.

Zertifizierung des Kurses

Der Kurs erfüllt die Qualitätskriterien von EX-IN Deutschland e. V. und ist durch EX-IN Dtl. e.V. zertifiziert. Weitere Informationen können auf der www.ex-in.de eingesehen werden.

EX-IN Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Henrik-Ibsen-Straße 20, 18109 Rostock

genesungsbegleitung@ex-in-mv.de

WEBSITE: ex-in-mv.de/ex-in-kurs/

MIT UNTERSTÜTZUNG VON

Experten durch Erfahrung® in der Psychiatrie
EX-IN Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Gefördert durch die Aktion Mensch

MV Mecklenburg-Vorpommern Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport

NEUER KURS!

Start:
11. Oktober 2024
in Schwerin

EX-IN Mecklenburg-Vorpommern e. V.
EXPERIENCED INVOLVEMENT

EX-IN Kurs 2024/2025

Genesungsbegleitung

Ausbildung für Menschen mit psychiatrischen Krisenerfahrungen sowie psychischen Erkrankungen und Behinderungen

EXperienced – INvolvement:
DU BIST ERFAHREN – DU SOLLTEST BETEILIGT SEIN!

EX-IN Mecklenburg-Vorpommern e. V. • Henrik-Ibsen-Str. 20 • 18106 Rostock • E-Mail: info@ex-in-mv.de
Tel.: 0381 – 29497617 • Website: ex-in-mv.de • Amtsgericht Rostock: VR 10535 • StNr: 079/141/19949
Bank: OstseeSparkasse Rostock • IBAN: DE43 1305 0000 02010 8843 6 • BIC: NOLADE21ROS

Experten durch Erfahrung® in der Psychiatrie
EX-IN Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Bewerbungsverfahren

Nach Vorlage der Bewerbungsunterlagen werden zwei Bewerbungstage mit anderen BewerberInnen und den TrainerInnen stattfinden, an denen Sie einen ersten Einblick in die Methodik der Kurse erhalten. Das Bewerbungs- und Kennenlern-Wochenende wird am 14/15.09 2024 in Schwerin durchgeführt.

Auswahl der TeilnehmerInnen

Die EX-IN-DozentInnen studieren alle Bewerbungsunterlagen und machen sich am Bewerbungswochenende ein persönliches Bild von Ihnen. Auf diesen Grundlagen sowie den Kurserfahrungen wählen die DozentInnen die TeilnehmerInnen des 5. EX-IN Kurses aus.

Anforderungen an die TeilnehmerInnen

- (langjährige) psychische Krisen- und Therapieerfahrungen
- Keine akute Krise und keine akute Sucht
- Möglichst Vorerfahrungen in Selbsthilfe/Trialog
- Bereitschaft über sich und die Erfahrungen in der Gruppe zu sprechen
- Bereitschaft sich auf Gruppenprozesse einzulassen
- Bereitschaft zur Selbstfürsorge

Rahmen des Kurses

Der 5. EX-IN Kurs findet vom 11. Oktober 2024 bis zum 12. Oktober 2025 statt. Die Module werden an 12 Wochenenden jeweils von Freitagnachmittag bis Sonntagmittag durchgeführt. Zu der Ausbildung gehören zwei Praktika (Zeitraum und Arbeitszeit selbst wählbar, 1x 40 Std., 1x 80 Std.) und die Erstellung eines Portfolio.

1. Modul	
Gesundheit und Wohlbefinden	11. bis 13.10.2024
2. Modul	
Empowerment	08. bis 10.11.2024
3. Modul	
Erfahrung, Teilhabe & Inklusion	06. bis 08.12.2024
4. Modul	
Trialog	17. bis 19.01.2025
5. Modul	
Recovery	21. bis 23.02.2025
6. Modul	
Fürsprache	14. bis 16.03.2025
7. Modul	
Selbsterforschung	04. bis 06.04.2025
8. Modul	
Bestandsaufnahme	09. bis 11.05.2025
9. Modul	
Beraten, begleiten, unterstützen	13. bis 15.06.2025
10. Modul	
Krisen	04. bis 06.07.2025
11. Modul	
Lehren und Lernen	12. bis 14.09.2025
12. Modul	
Abschlussmodul	10. bis 12.10.2025

Finanzierung

Kosten

3.050 €

Aufschlüsselung der Kosten:
12 Module x 250 € Teilnahmegebühr
50 € Zertifikatsgebühr

Ort

WBS TRAINING Schwerin
Werkstraße 713
19061 Schwerin

Möglichkeiten finanzieller Unterstützung

- Agentur für Arbeit/Jobcenter nach SGB III
- Krankenversicherung nach SGB V
- Rentenversicherung nach SGB VI
- Sozialamt nach SGB XII
- Eingliederungshilfe nach SGB IX
- Persönliches Budget nach § 29 SGB IX
- gesetzliche Unfallversicherung nach SGB VII
- Selbsthilfetopf der Krankenkassen
- Stiftungen
- Hilfsfonds für Opfer sexuellen Missbrauchs
- Unterstützung durch psychiatrische Einrichtungen und/oder (potenzielle) ArbeitgeberInnen